

Anleitung SolidarTyper

Inhaltsverzeichnis

Installation und Deinstallation	2
Kann ich SolidarTyper bei mir Installieren?	2
Welche Betriebssysteme werden unterstützt?	2
Wieviel Festplattenplatz braucht das Programm?	2
Wie installiere ich das Programm?	2
Wie deinstalliere ich das Programm?	2
Der erste Start	2
Gibt es Unterschiede zwischen den Benutzern?	2
Wie steht es mit dem Datenschutz?	3
Beginn einer Trainingssession	4
Was sehen Sie sonst noch in der Auswertung?	7
Tippfehler	7
Zeitüberschreitungen	7
Was sehen Sie im Trainingsfenster?	8
Was zeigt jetzt der Grundbildschirm?	9
Wie geschieht die Wortauswahl bei Benutzer B, D und F?	10
Gibt es einen Unterschied zwischen dem Lernen von Silbenteilen und von Wörtern?	10
Welche weiteren Einstellmöglichkeiten habe ich?	10
Kann ich ab Textvorlage schreiben?	10
Kann ich mir den Text vorlesen lassen?	11
Wie trainiere ich Gross- und Kleinbuchstaben?	11
Welchen Sinn macht es, die Texteingaben zu verstecken?	11
Wozu ist das Fingeralphabet?	11
Wozu zeigt man den Schreibrhythmus grafisch an?	11
Wo erfahre ich mehr über meine Leistung?	11
Was sagt mir die Statistik der Fehler nach gelernten Tasten	12
Was zeigt der Trainingsverlauf?	12
Wie und wozu exportiert man die Statistik?	12
Was mache ich bei Fehlern und Problemen?	13
Darf ich das Programm kopieren?	13
Kopien für die kostenlose Benutzung	13
Kopien für die entgeltliche Benutzung	13

Installation und Deinstallation

Kann ich SolidarTyper bei mir Installieren?

Welche Betriebssysteme werden unterstützt?

Solidartyper wurde getestet unter Windows NT 4.0 auf einem Pentium PC und unter Windows 95 auf einem 486er mit 16 MB Ram. Es läuft auch auf einem Mac mit «Virtual PC» und Windows 95. Eine separate Mac-Version ist erhältlich. Nicht unterstützt wird Windows 3.x.

Wieviel Festplattenplatz braucht das Programm?

Benötigt werden mindestens 38 MB freier Platz auf der Festplatte. 26 MB für die Dateien und 10 MB für die Auslagerungsdatei unter Windows 95. Wollen Sie gleichzeitig weitere Programme verwenden, muss der frei Platz noch grösser sein. Der Platzbedarf vergrössert sich später aufgrund der gespeicherten, individuellen statistischen Daten.

Warum ist das Programm so gross? – Das Programm basiert auf einem leistungsfähigen Datenbanksystem (4th-Dimension). Dieses ist ein Programm ähnlich wie Microsoft Access, diesem aber zur Erstellung eigener Datenbank-Anwendungen weit überlegen. 4th-Dimension benötigt etwa 8 MB, der für diese Anwendung erstellte Code und die Ton- und Bildressourcen weitere 2 MB. Dazu kommen 16 MB mit statistischen Daten: Das Programm basiert auf der Auswertung von über 8000 Wörtern (oder Wortvarianten) mit über 50 000 Halbsilben.

Wie installiere ich das Programm?

Legen Sie einen Ordner für das Programm an. Extrahieren Sie das Archiv TastaturverlaufMigros oder TastaturverlaufKV in diesen Ordner. Die Version Migros enthält die Buchstaben in der Reihenfolge des Maschinenschreibprogrammes der Migros, die Version KV in der Reihenfolge des KV-Buches. Im kopierten Ordner befindet sich die Anwendung SolidarTyper (SolidarTyper.exe). Sie können diese normal mit Doppelklick starten. Sie können zur Vereinfachung des Starts eine Verknüpfung auf dem Desktop oder im Menü-Start erzeugen.

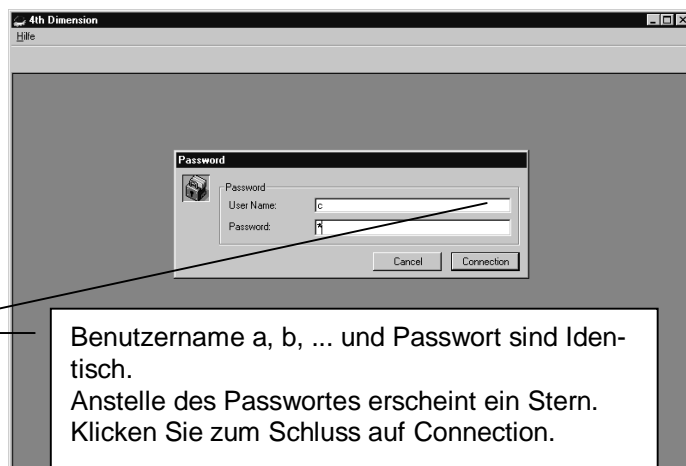
Für 386er/486er-PCs: Extrahieren Sie zusätzlich die Dateien aus dem Archiv fuer486er.zip in den Ordner, dabei ersetzen Sie zahlreiche Dateien, die sich bereits im Ordner befinden.

Wie deinstalliere ich das Programm?

Zur Deinstallation löschen Sie den Ordner. Achtung: Dabei werden auch all Ihre statistischen Informationen gelöscht. Die Anwendung legt keine weiteren Dateien an und ändert nichts an Ihrer Registrierungsdatei.

Der erste Start

Beim Programmstart melden Sie sich als Benutzer a, b, c, d, e oder f an. Ihr Passwort ist das selbe wie ihr Benutzername, also a, b, c, d, e oder f. Es können mit einer Anwendung also bis zu 6 verschiedene Benutzer arbeiten.



Gibt es Unterschiede zwischen den Benutzern?

Die Benutzer a, c und e lernen mit Übungsmaterial, das sich an Bewegungsabläufen orientiert. Die Benutzer b, d und f mit Material, das nur Silbenteile enthält, die in ausgewertetem Textmaterial aufgefunden wurde.

Mit dem Programm soll festgestellt werden, ob die Beschränkung auf effektiv vorkommende Texte einen Geschwindigkeitsgewinn beim Lernen bringt.

Damit ein wissenschaftlicher Nutzen entsteht, sollten Sie also den von Ihnen eingestellten Benutzer nicht wechseln. Zum Benutzer wird eine detaillierte Statistik geführt. Sie können die Statistikdateien jederzeit exportieren und analysieren. Öffnen Sie sie dazu in Excel. Die Idee ist, dass Sie diese Dateien Ende Juni 2001 exportieren und mir übermitteln.

SolidarTyper
File Edit Fenster Hilfe

Custom

Vorname und Name:

Diese Angabe wird beim Drucken von Auswertungsbogen mitgedruckt, aber für statistischen Auswertungen nicht erfasst.

Vorwissen: **Stunden**

Wieviele Stunden haben Sie bereits das Zehnfinger-Tastaturschreiben geübt oder praktiziert?

Alter: männlich weiblich

Diese statistischen Angaben dienen rein wissenschaftlichen Zwecken im Rahmen einer Diplomarbeit an der Universität Genf, Abteilung Lehr- und Lerntechnologie. Sie werden niemals zusammen mit Namen und Vornamen weitergegeben.

Wie steht es mit dem Datenschutz?

Bei Vorname und Name dürfen Sie ruhig Fantasieangaben machen, diese Informationen werden nicht weiter ausgewertet. Sie erscheinen aber auf den Dokumenten, die Sie ausdrucken. Wichtig ist das Vorwissen, Alter und Geschlecht, weil sich diese Faktoren auf das wissenschaftliche Ergebnis auswirken könnten. Machen Sie also dort korrekte Angaben. Danke!

Die ausgefüllte Maske könnte wie folgt aussehen:

SolidarTyper
File Edit Fenster Hilfe

Custom

Vorname und Name:

Diese Angabe wird beim Drucken von Auswertungsbogen mitgedruckt, aber für statistischen Auswertungen nicht erfasst.

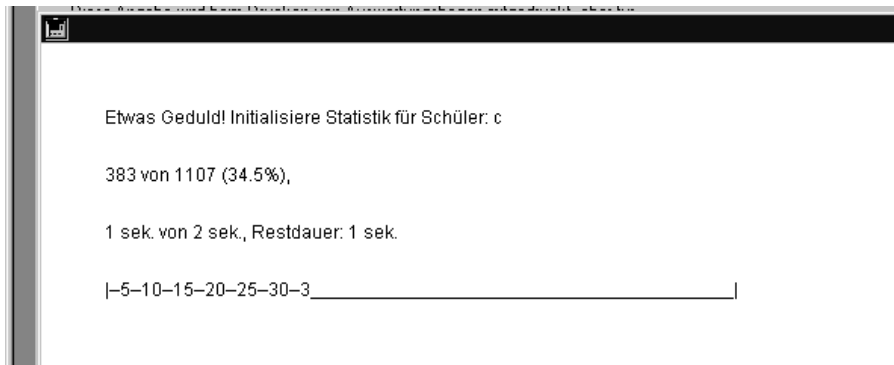
Vorwissen: **Stunden**

Wieviele Stunden haben Sie bereits das Zehnfinger-Tastaturschreiben geübt oder praktiziert?

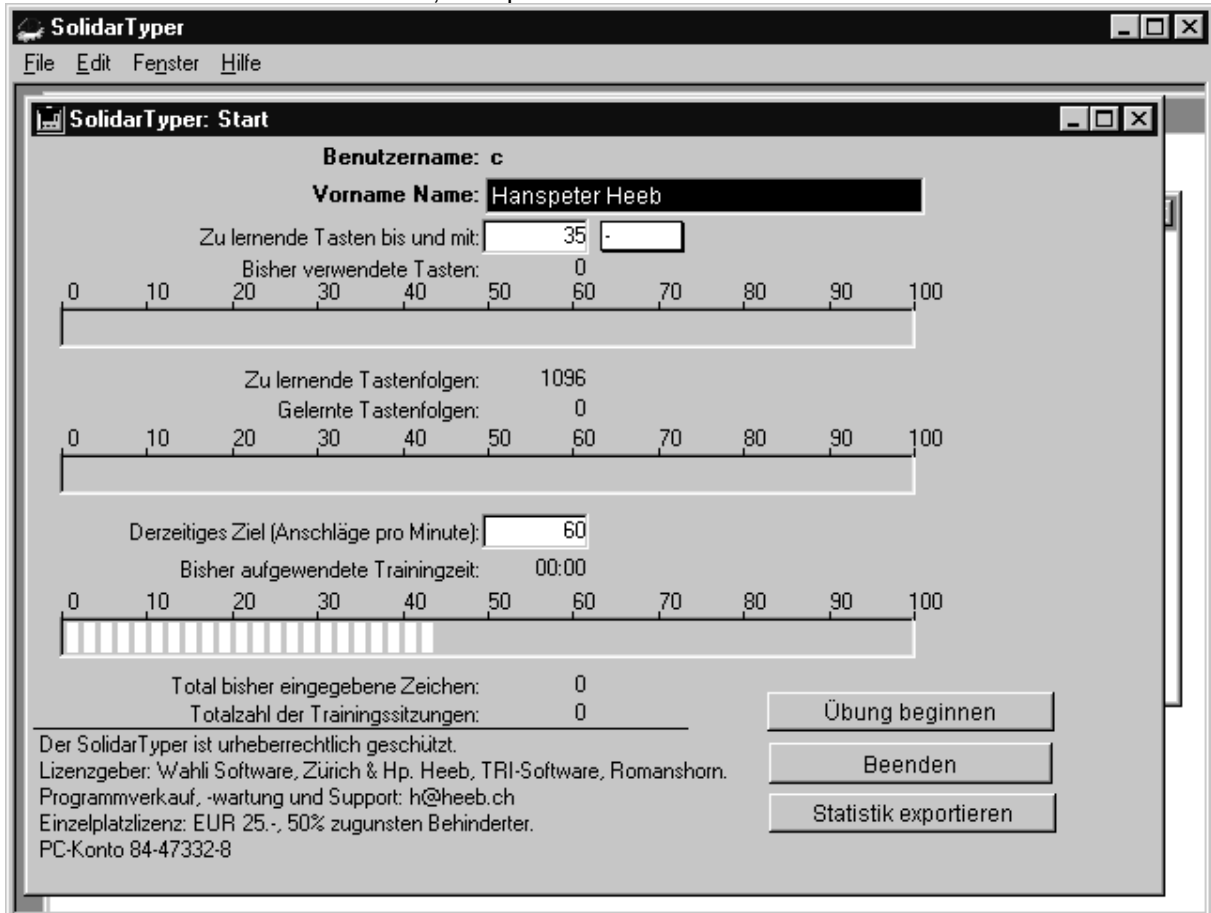
Alter: männlich weiblich

Diese statistischen Angaben dienen rein wissenschaftlichen Zwecken im Rahmen einer Diplomarbeit an der Universität Genf, Abteilung Lehr- und Lerntechnologie. Sie werden niemals zusammen mit Namen und Vornamen weitergegeben.

Jetzt richtet das Programm die statistischen Grundinformationen ein, was kurze Zeit dauert.



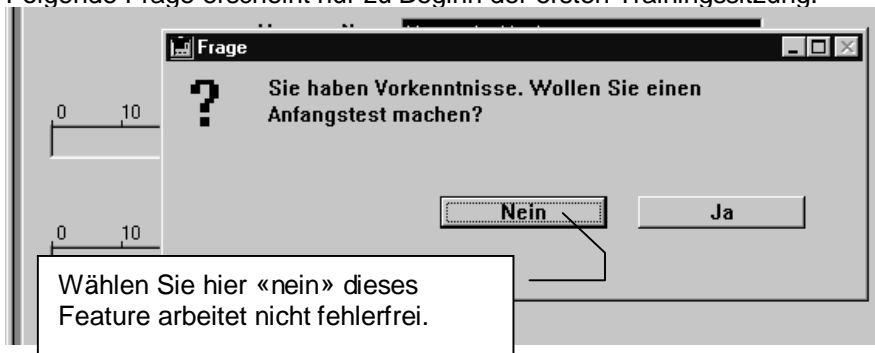
Dann erscheint der Grundbildschirm, der später direkt erscheinen wird.



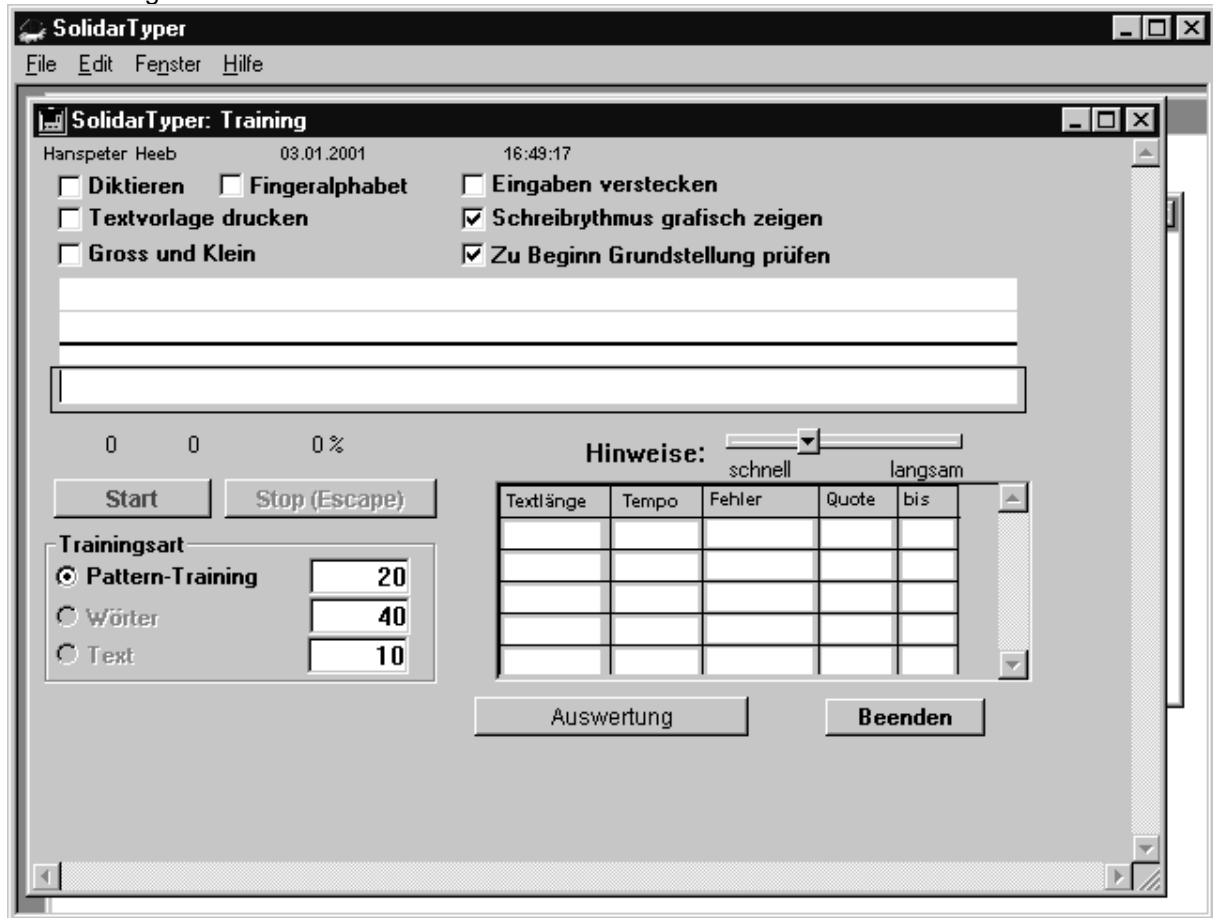
Sie können hier vor allem einstellen, welche Sonderzeichen Sie auch noch trainieren wollen. Grundeinstellung sind alle Buchstaben, Punkt, Doppelpunkt, Komma, Strichpunkt und Bindestrich.

Beginn einer Trainingssession

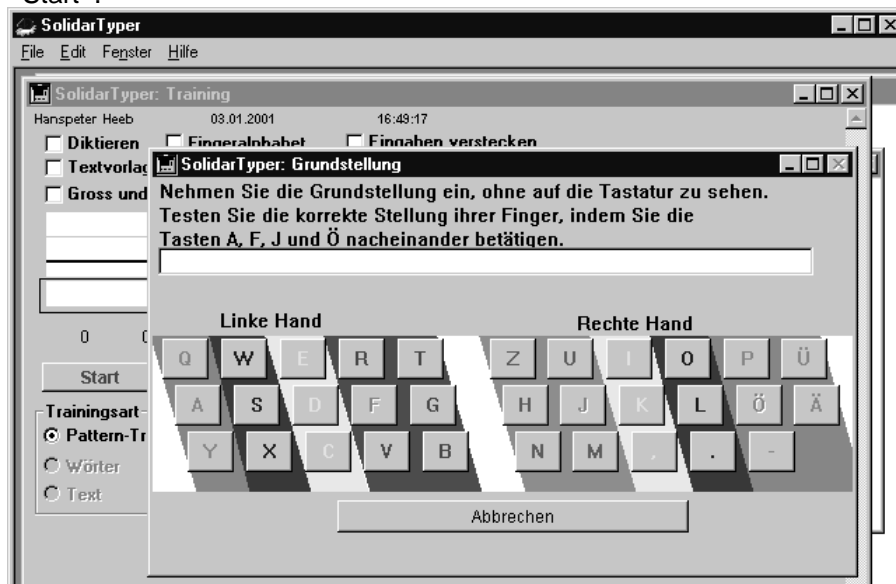
Klicken Sie auf «Übung beginnen». Es erscheint das Trainingsfenster: Folgende Frage erscheint nur zu Beginn der ersten Trainingssitzung.



Das Trainingsfenster erscheint:

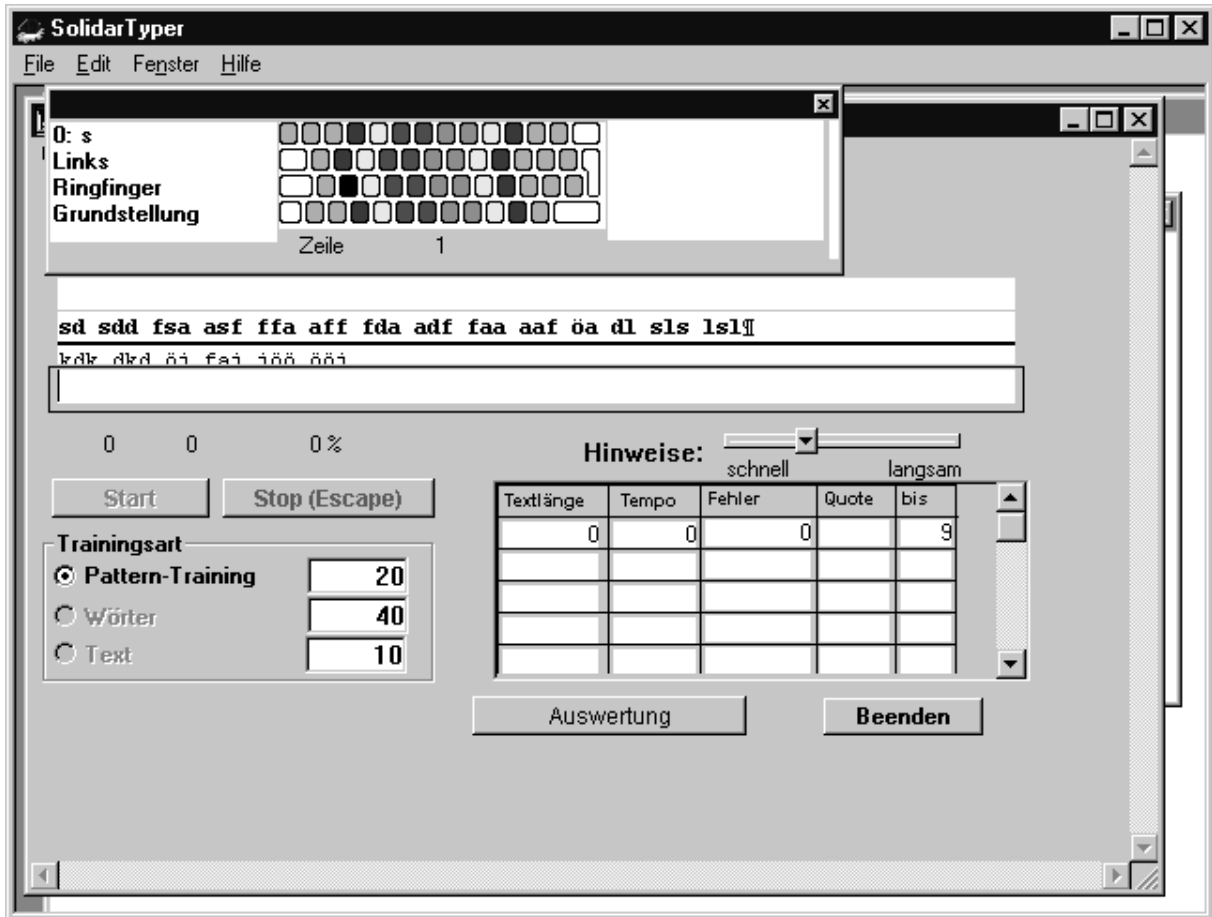


Als Anfänger müssen Sie sich die ersten Buchstabenfolgen (Pattern) erarbeiten. Klicken Sie auf «Start».

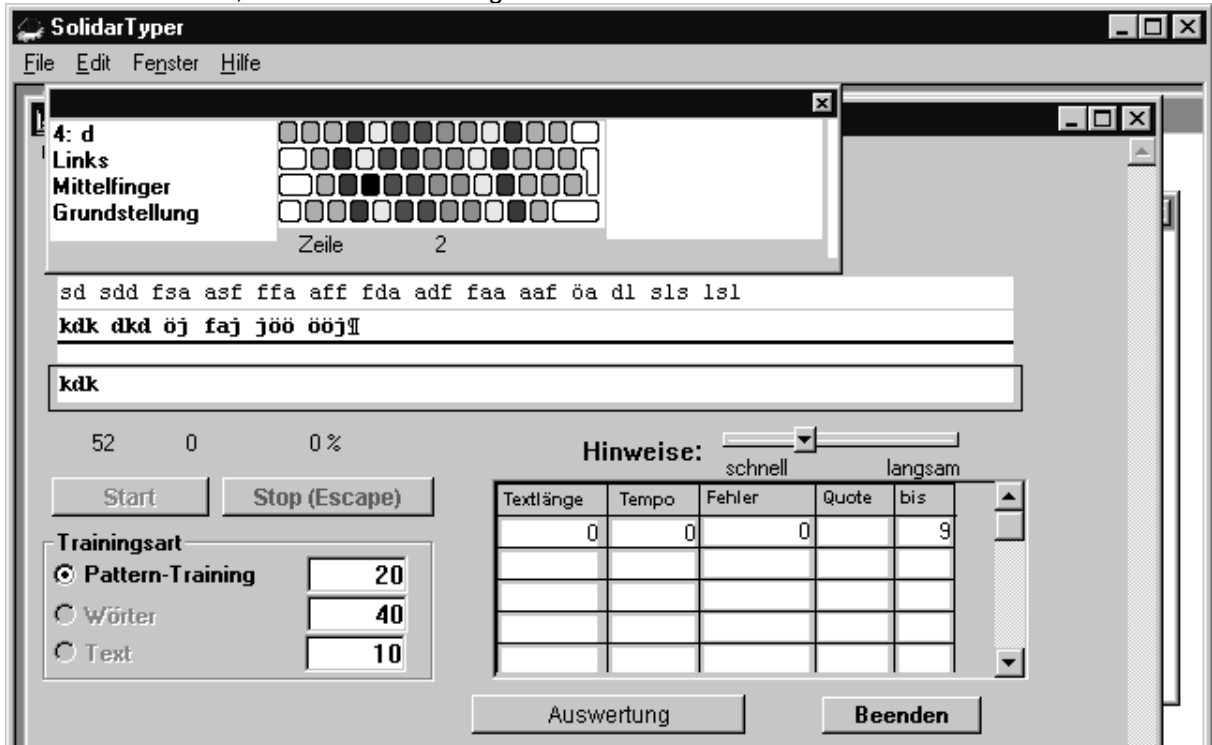


Sie werden aufgefordert, die Buchstaben **a, f, j, ö** einzugeben. Damit ist sicher gestellt, dass Sie Ihre Finger in der Grundstellung haben und nicht etwa mit einer Hand verrutscht sind. Schreiben Sie also einfach das Wort **afjö**. Auf langsamen PCs müssen Sie eventuell den letzten Buchstaben (**ö**) wiederholen, wenn Sie sehr schnell tippen.

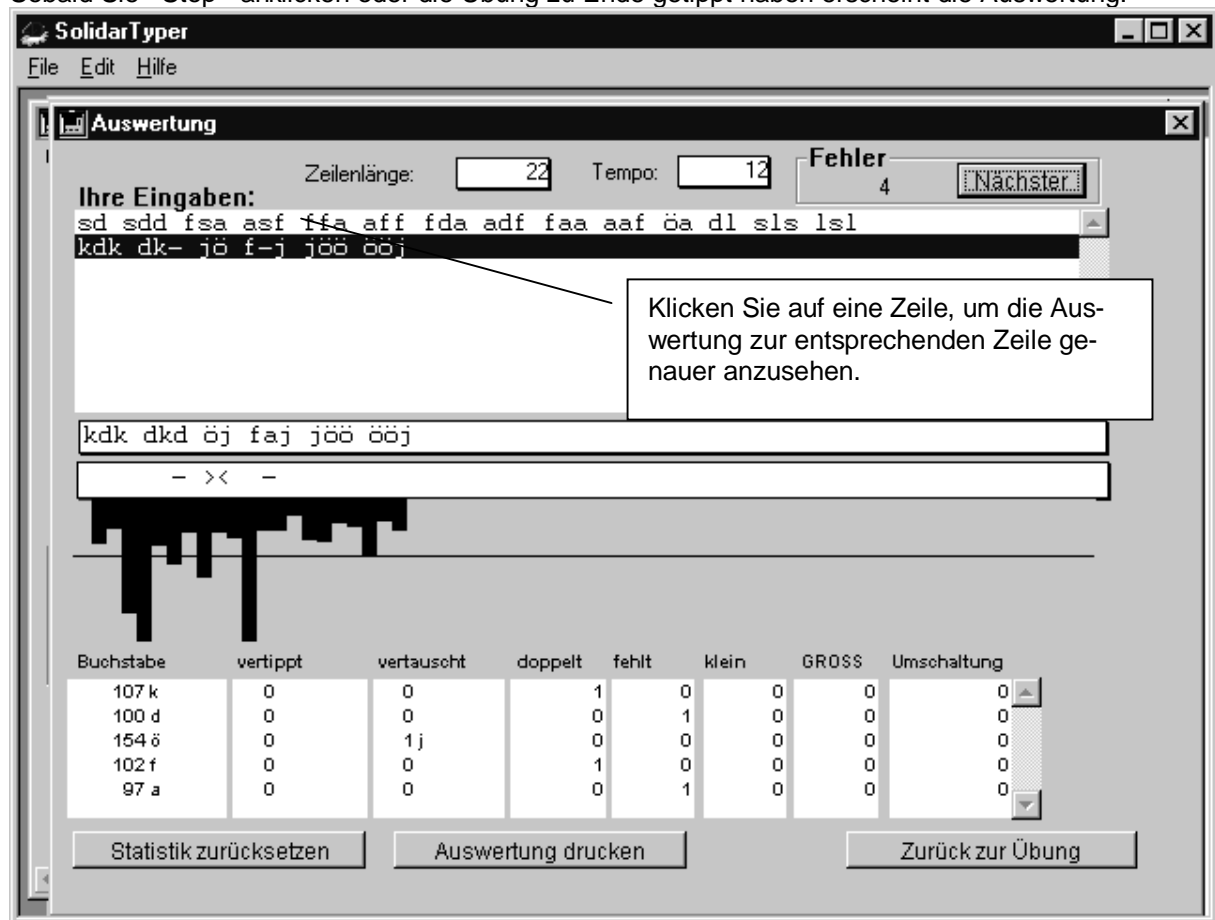
Sind die Buchstaben korrekt, so erscheint der folgende Bildschirm. Sie brauchen sich nicht zu beeilen, das Programm wartet darauf, dass Sie mit Schreiben beginnen.



Schreiben Sie ruhig die fett gedruckte Zeile ab, die Zeile rutscht automatisch nach oben, wenn Sie alle Silbenteile eingegeben haben. Falls Sie einen Buchstaben nicht kennen, zeigt das Programm, mit welchem Finger und in welcher Position sich der Buchstabe befindet. Sie können also auch ohne jegliche Vorkenntnisse das Programm benutzen ohne auf die Tastatur zu blicken. Das Programm lehrt Sie die Buchstaben, die Sie allenfalls vergessen haben.



Das Programm hat die erste Zeile nach oben gerollt und zeigt Zeile 2 fett und auf der Führungslinie. Sobald Sie «Stop» anklicken oder die Übung zu Ende getippt haben erscheint die Auswertung:



Normalerweise werden Sie Ihre Fehler und Rhythmuschwankungen zur Kenntnis nehmen und auf «Zurück zur Übung» klicken.

Was sehen Sie sonst noch in der Auswertung?

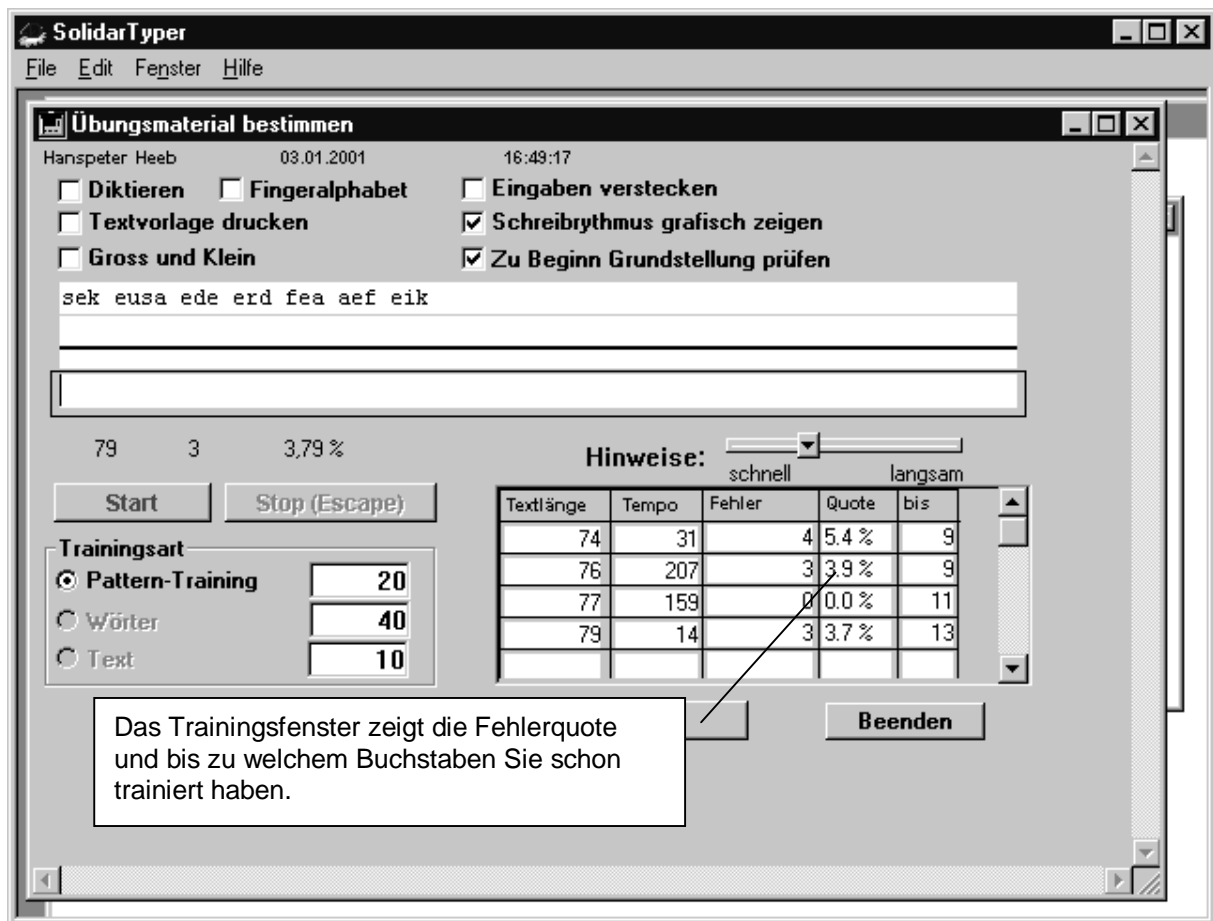
Tippfehler

Drucken Sie die Auswertung aus, um eine präzisere Auswertung Ihrer Fehler in Ruhe anzusehen. Ändern Sie bitte nichts an den Druckereinstellungen, diese sind in der Regel schon optimal eingestellt. In der Statistik sehen Sie, welche Fehler Ihnen allenfalls vermehrt unterlaufen sind.

Zeitüberschreitungen

Version 1.1 des Programms zeigt zudem die Anzahl der Zeitüberschreitungen. Nehmen Sie sich am Anfang ruhig etwas Zeit, die Grundeinstellung ist 30 Anschläge pro Minute. Steigern Sie sich später auf 60, 90 und 120 (letzteres entspricht Note 6 an der KV-Schlussprüfung). Geübte Schreiber erreichen über 200 Anschläge pro Minute

Was sehen Sie im Trainingsfenster?



Sie können eine Trainingssitzung jederzeit beenden. Gemessen wird aber so oder so nur die effektive Trainingszeit.

Beim Beenden der Trainingssitzung wird die Statistik der Fehler nachgeführt.

Was zeigt jetzt der Grundbildschirm?

SolidarTyper
File Edit Fenster Hilfe

Übungsmaterial bestimmen

Benutzername: c
Vorname Name: Hanspeter Heeb

Zu lernende Tasten bis und mit: 35 -

Bisher verwendete Tasten: 13

Zu lernende Tastenfolgen: 1096
Gelernte Tastenfolgen: 41

Derzeitiges Ziel (Anschläge pro Minute): 60

Bisher aufgewendete Trainingzeit: 00:08

Total bisher eingegebene Zeichen: 306
Totalzahl der Trainingssitzungen: 1

Der SolidarTyper ist urheberrechtlich geschützt.
Lizenzgeber: Wahli Software, Zürich & Hp. Heeb, TRI-Software, Romanshorn.
Programmverkauf, -wartung und Support: h@heeb.ch
Einzelplatzlizenz: EUR 25.-, 50% zugunsten Behinderter.
PC-Konto 84-47332-8

Übung beginnen
Beenden
Statistik exportieren

Die bereits genutzten Tasten zeigen wie man im Stoff vorwärts kommt.

Die gelernten Tastenfolgen sind auch abhängig vom festgelegten Ziel (Anschläge pro Minute). Die Tastenfolge gilt erst als gelernt, wenn sie in der geforderten Zeit eingegeben wird.

Sie können jetzt eine weitere Trainingssitzung beginnen oder die Arbeit beenden.

Ab der zweiten Trainingssitzung ist das Wörtertraining möglich. In der Bewegungsorientierten Variante erscheint nach klicken auf «Start» beim Wörtertraining folgender Auswahlbildschirm:

SolidarTyper
File Edit Fenster Hilfe

SolidarTyper: Training

Auswahl der zu lernenden Wörter

Auswahl: Fehleranteile:

<input type="checkbox"/> Links	0 von	0
<input type="checkbox"/> Rechts	0 von	0
<input type="checkbox"/> Unten	0 von	0
<input type="checkbox"/> Mitte	0 von	0
<input type="checkbox"/> Oben	0 von	0
<input type="checkbox"/> Andere	0 von	0

Beginnen mit: 1. Wort

Kreuzen Sie oben an, wenn Sie gezielt die linke oder rechte Hand, die untere, mittlere oder obere Buchstabenreihe trainieren wollen. Es sind auch Kombinationen möglich, z. B. die untere Reihe links (y, x, c, v b).
Voraussetzung ist aber, dass die entsprechenden Tasten bereits eingeführt worden sind.

Abbrechen Trainieren

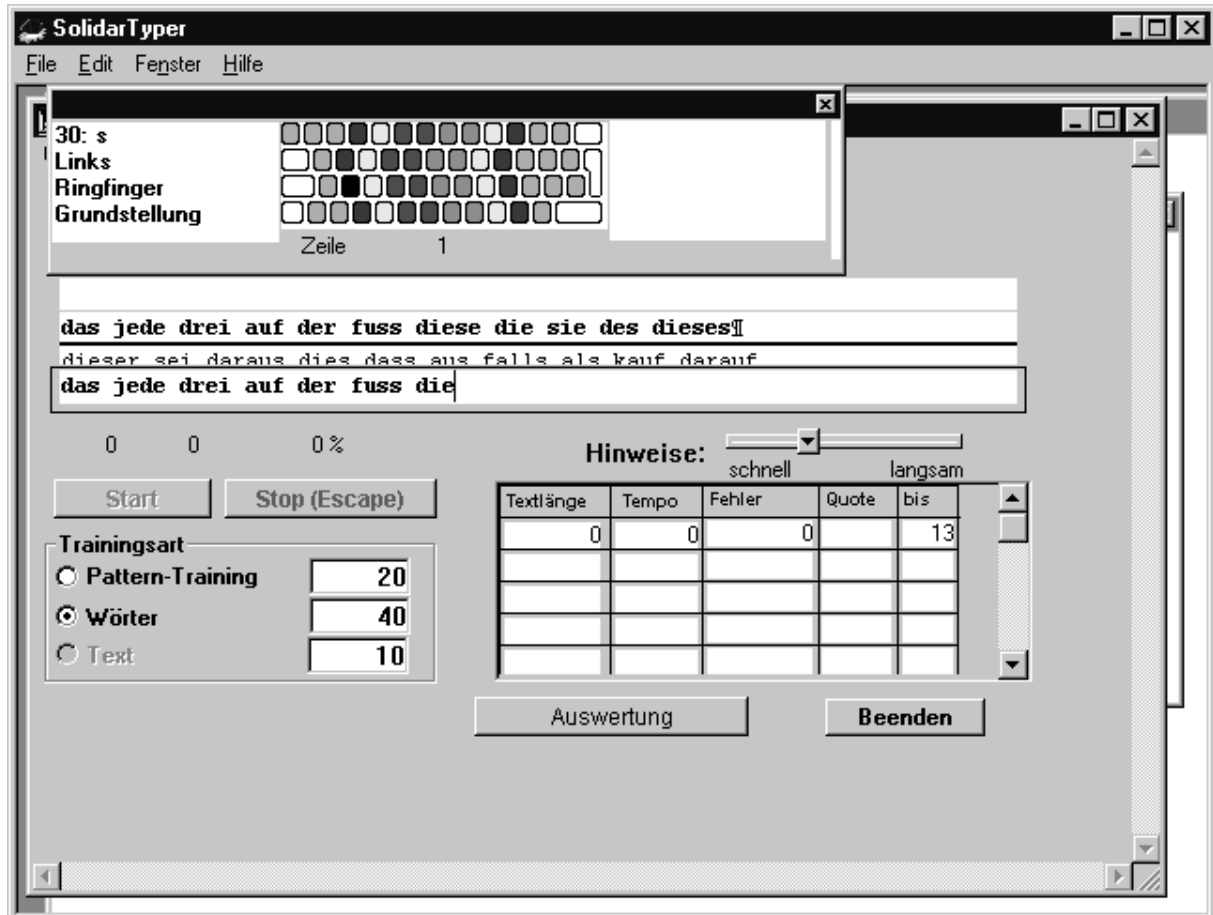
Sollten Sie einmal feststellen, dass immer die gleichen Wörter erscheinen, geben Sie hier eine höhere Zahl ein. Zum Beispiel 20, wenn Sie jeweils 20 Wörter trainieren.

Sie können hier später gezielt die Hand und die Tastenreihe trainieren, bei welcher noch Mängel bestehen.

Wie geschieht die Wortauswahl bei Benutzer B, D und F?

Bei diesen Benutzern basiert die Auswahl der Wörter entsprechend den noch nicht beherrschten Silbenteilen (Pattern). Das Programm besitzt eine umfassende Datenbank und ermittelt die geeignetsten Wörter. Es achtet darauf, dass sich Silbenteile nicht zu oft wiederholen. Wörter mit seltenen Tastenfolgen treten daher häufiger auf. Damit werden auch seltene Tastenkombinationen angemessen trainiert. **Gibt es keine Silben-Teile (Pattern), die Sie noch nicht beherrschen, so erscheinen auch keine Wörter, die zu lernen sind. Setzen Sie dann die Arbeit mit Pattern-Training fort!**

Gibt es einen Unterschied zwischen dem Lernen von Silbenteilen und von Wörtern?



Das Wörter-Training unterscheidet sich abgesehen von der Textvorgabe nicht vom Pattern-Training. Die Texte sind allenfalls länger, je nach der Zahl der eingestellten Wörter, die man lernen will.

Welche weiteren Einstellmöglichkeiten habe ich?

Kann ich ab Textvorlage schreiben?

Ja, aktivieren Sie Textvorlage drucken, bevor Sie auf «Start» klicken.



Sie können sogar den Bildschirm ausschalten oder mit der Textvorlage den Bildschirm abdecken. Sie sollten aber nicht zu viele Zeilen aufs mal blind abschreiben, wenn Sie noch nicht sehr sicher sind. Das Programm besitzt keine künstliche Intelligenz, um grobe Fehler auszugleichen!

Kann ich mir den Text vorlesen lassen?

Ja, wenn Sie über eine Soundkarte verfügen und den Lautsprecher angeschlossen und aufgedreht haben, sollte dies gehen. Aktivieren Sie das Kästchen «Diktieren». Das Diktat erfolgt Buchstabe für Buchstabe und ist niemals schneller als Sie schreiben.

Wie trainiere ich Gross- und Kleinbuchstaben?

Sie können das Kästchen «Gross- und Klein» aktivieren. Dann erscheinen auch Grossbuchstaben im Vorgabetext. Für Benutzer a, c und e erscheinen keine Grossbuchstaben beim Patterntaining, bei den anderen sind nur die Pattern gross, die am Wortanfang vorkommen können.

Welchen Sinn macht es, die Texteingaben zu verstecken?

Die Erfahrung von Schreibmaschinen-Trainern und wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass es nachteilig ist, ständig auf dem Bildschirm zu kontrollieren, ob der getippte Buchstabe korrekt ist. Wir legen Ihnen daher nahe, das Kästchen «Eingaben verstecken» so bald als möglich zu aktivieren. Damit profitieren Sie mehr von den Trainings.

Wozu ist das Fingeralphabet?



Das Fingeralphabet zeigt die Handstellung des Fingeralphabets, das zur besseren Verständigung mit Hörbehinderten verwendet werden kann. Man kann es sich zum Ziel setzen, die Handzeichen zu erlernen und den Text ab Fingeralphabet abzutippen. Tipp: Sie können die Palette mit den Tastaturhinweisen und dem Fingeralphabet zu Beginn der Übung etwas nach unten ziehen, um den Vorgabetext zu verstecken. Damit stellen Sie sicher, dass sie das Fingeralphabet erlernen.

Das Fingeralphabet soll ein kleiner Beitrag sein, um Kommunikationshindernisse zu Menschen mit Hörverlust zu überwinden. Fingeralphabete sind international nicht alle gleich aber weitgehend ähnlich. Sie sind viel einfacher zu erlernen als die Gebärdensprache, welche ähnlich der chinesischen Zeichensprache aus hunderten von Gebärden besteht. Zudem sind die Gebärdensprachen natürliche Sprachen und es gibt daher verschiedenste Gebärdensprachen und -Dialekte.

Wozu zeigt man den Schreibrhythmus grafisch an?

Die Erfahrung von Schreibmaschinen-Trainern zeigt, dass es einfacher ist, fehlerfrei zu schreiben, wenn man im gleichmässigen Rhythmus schreibt. Die grafische Anzeige gibt Ihnen eine Rückmeldung, wie rhythmisch Sie schreiben. Falls Ihr PC zu langsam ist, können Sie diese Option auch ausschalten. Die grafische Anzeige benötigt sehr viel Rechenzeit.

Wo erfahre ich mehr über meine Leistung?

Sie haben die Möglichkeit, die Fehler ausgewertet nach Tasten und die Leistung nach Übungsstunden einzusehen. Wählen Sie dazu im Menü Datei die entsprechenden Befehle.

Was sagt mir die Statistik der Fehler nach gelernten Tasten

	Ascii	Gross	Klein	Ausg	Doppel	Vertauscht mit	Vertipper	Benutzt	Total Fehler
g	103	0	0	0	0	1 f	7 kff	11	8 73.00 %
n	110	0	0	0	0	0	3 acf	17	3 18.00 %
j	106	0	0	0	0	0	1 k	28	1 4.00 %
d	100	0	0	0	0	0	1 s	50	1 2.00 %
i	105	0	0	0	0	0	1 j	58	1 2.00 %
	32	0	0	0	0	0	0	154	0
e	101	0	0	0	0	0	0	92	0
s	115	0	0	0	0	0	0	69	0
a	97	0	0	0	0	0	0	63	0
f	102	0	0	0	0	0	0	58	0
u	117	0	0	0	0	0	0	42	0
l	108	0	0	0	0	0	0	42	0
r	114	0	0	0	0	0	0	38	0
k	107	0	0	0	0	0	0	22	0
ö	133	0	0	0	0	0	0	21	0
ö	154	0	0	0	0	0	0	21	0
t	116	0	0	0	0	0	0	19	0

Links 9 von 401 2,2 % Rechts 5 von 415 1,2 %

Andere 0 von 154 0,0 %
 Oben 1 von 270 0,3 %
 Mitte 10 von 374 2,6 %
 Unten 3 von 18 16,6 %

Zurücksetzen Schliessen

Die Statistik zeigt die geübten Tasten, die gemachten Fehler und wertet die Zahlen entsprechend der Tastenposition (Finger, Reihe) aus. Diese Statistik wird erst nachgeführt, wenn Sie im Auswertungsfenster die Statistik zurücksetzen oder das Übungsfenster schliessen.

Was zeigt der Trainingsverlauf?

Beginn	um	AnzahlZeichen	BisZeichen	Fehler	ZeichenProMinute	Note	Ziel	Zeit
03.01.2001	18:23:06	78	17	6	177	1	60	00:00:26
03.01.2001	18:21:45	77	16	7	161	1	60	00:00:28
03.01.2001	17:26:53	618	15	8	43	1	60	00:14:31
03.01.2001	16:49:17	306	13	10	35	1	60	00:08:46

Der Trainingsverlauf zeigt auf, wie lange und intensiv Sie trainiert haben. Die Note braucht Sie am Anfang nicht zu erschrecken. Erst nach vielen Übungsstunden erreicht man Tempo und Sicherheit, um eine genügende Note zu erreichen.

Wie und wozu exportiert man die Statistik?

Wählt man im Grundbild «Statistik exportieren» wird die Statistik in drei Dateien abgelegt. Diese Textdateien können Sie in Access importiert oder mit Excel öffnen. Sie dienen der wissenschaftlichen Auswertung. Sie sollten mir diese Ende Juni 2001 zustellen.

Was mache ich bei Fehlern und Problemen?

Jedes Programm hat Fehler. SolidarTyper etwas mehr als andere, weil es in dieser Fassung einem wissenschaftlichen Test dient und nicht zur kommerziellen Nutzung gedacht ist. Eine spätere Version wird die wissenschaftlichen Erfahrungen nutzen und Fehler beheben.

Bei Fehlern schiessen Sie im schlimmsten Fall das Programm mit Alt-Ctrl-Delete ab. Es gehen dabei höchstens ein paar statistische Informationen verloren. Sie können sich aber auch per e-Mail wenden an: info@heeb.ch

Sie könne mir auch Schreiben:

Hanspeter Heeb

Hallwylstr. 19

8590 Romanshorn

Eine telefonische Hotline besteht aus Kostengründen nicht.

Darf ich das Programm kopieren?

Kopien für die kostenlose Benutzung

Falls Sie weitere Personen, die am wissenschaftlichen Einsatz des Programms teilnehmen wollen, kennen, dürfen Sie diesen das Programm kopieren. Sie dürfen das Programm auch nach Ende Juni 2001 weiter kostenlos verwenden, wenn Sie die statistischen Daten Ende Juni 2001 mir zustellen. Sie können sich auf meiner Homepage www.heeb.ch registrieren oder mir eine kurze Notiz mit Ihrer Adresse zustellen. Auch per e-mail (info@heeb.ch).

Kopien für die entgeltliche Benutzung

Ebenso dürfen Sie das Programm kopieren, um es gegen Entgelt zu benutzen. Selbstverständlich können Sie das Programm dabei auch erst eine Zeit lang verwenden, bevor Sie zahlen. Ich habe auch nichts dagegen, wenn Personen, die knapp bei Kasse sind, vorerst auf die Bezahlung verzichten, bis sie eine grössere Erbschaft antreten oder einen Lottotreffer machen. Das Programm enthält bewusst keine ärgernden Erinnerungsmeldungen oder Produktcodes. Mein Versprechen ist einfach, dass ich 50% der Lizenzeinnahmen, Organisationen der Behindertenselbsthilfe zukommen lasse, also z. B. dem Zentrum für Selbstbestimmtes Leben in Zürich (www.zsl.ch), der Vereinigung der Hirnverletzten oder der Gelähmten (www.fragile.ch, www.sympa.ch) oder dem Dachverbande Agile (www.agile.ch). Sie können einer solchen Organisation auch im Ausland also auch direkt eine Spende machen, wenn es sehr aufwendig für Sie ist, Geld auf mein Konto zu überweisen.

Mein Postcheckkonto lautet:

84-47332-8